

Mittelstand gegen Niedrigzinspolitik

Berlin. Vertreter der deutschen mittelständischen Wirtschaft halten die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) für verfehlt. »Ihr Plan, über niedrige Zinsen eine höhere Kreditvergabe und damit mehr Investitionen anzufachen, geht nicht auf«, erklärte der Präsident des Lobbyverbandes BVMW, Mario Ohoven, am Donnerstag.

»Es ist daher Zeit für ein Ende der Nullzinspolitik.« Für gut zwei Drittel der Mittelständler seien die Risiken der EZB-Politik größer als der Nutzen, hieß es zu einer BVMW-Umfrage unter mehr als 1.100 Unternehmen. Demnach überwiegt nur bei 13 Prozent der Nutzen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/290350.mittelstand-gegen-niedrigzinspolitik.html>